

[OnlyFans-Modelle haben ihre Steuern bezahlt: Hetmanzew wird auf der Entkriminalisierung von Pornografie bestehen](#)

18.12.2024

Bis heute haben 350 Autoren von Inhalten auf OnlyFans 305,4 Millionen Hrywnja an Einkommen deklariert und 59 Millionen Hrywnja an persönlicher Einkommenssteuer und Militärsteuer gezahlt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Bis heute haben 350 Autoren von Inhalten auf OnlyFans 305,4 Millionen Hrywnja an Einkommen deklariert und 59 Millionen Hrywnja an persönlicher Einkommenssteuer und Militärsteuer gezahlt.

Bis heute haben 350 Urheber von Inhalten auf OnlyFans ein Einkommen von 305,4 Millionen Hrywnja angegeben und 59 Millionen Hrywnja an Einkommenssteuer und Militärsteuer gezahlt, so der Vorsitzende des Steuerausschusses der Werchowna Rada, Danylo Hetmanzew. „Die Tatsache, dass die Mädchen die Steuern nicht rechtzeitig gezahlt haben, kann kein Grund für eine Strafverfolgung sein, wenn die Steuern bereits gezahlt wurden. Die Strafverfolgungsbehörden unterstützen diesen Ansatz“, sagte er. Hetmanzew betonte auch, dass er auf die Aufnahme eines Gesetzentwurfs zur Entkriminalisierung von Artikel 301 des ukrainischen Strafgesetzbuches (Verbreitung von Pornographie) bestehen werde. Lesen Sie mehr: Abgeordnete wollen Pornografie legalisieren: Was es bewirken wird Zur Erinnerung: Die Werchowna Rada hat einen überarbeiteten Gesetzesentwurf zur Entkriminalisierung der Erstellung pornografischer Inhalte registriert. Zuvor wurde berichtet, dass mehr als 5.000 Menschen aus der Ukraine, die Inhalte auf Onlyfans veröffentlichen, von 2020 bis 2022 123 Millionen Dollar verdienen, aber keine Steuern zahlen, weil dies aufgrund des Gesetzes unmöglich ist.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 217

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.